

Der auf der Relation Mailand–München verkehrende TEE Mediolanum verkehrte Mitte der 1970er-Jahre ebenfalls durch die Schweiz. Die TEE-Verbindung begann 1957 und endete 1984. Ab 1972 wurde neues,

modernes FS-Rollmaterial eingesetzt. ACME hat nun ein vierteiliges Wagenset (Art.-Nr. 55188), bestehend aus einem Gepäck-generatorwagen, einem Grossraumwagen und zwei Abteilwagen.

Auch in der Schweiz anzutreffen waren die Autotransportwagen vom Typ DDM der italienischen Staatsbahn (FS). Diese Wagen wurden früher oft in den Agenturzügen eingereiht.



H0 | B-Models

Moderne Schweizer Cargowagen erhalten Zuwachs



In Auslieferung ist ein neues Wagenset (Art.-Nr. 92.103) mit drei Getreidesilowagen Tagnpps der ersten Serie mit einem Seilanker. Die lediglich mit dem Cargo-Schriftzug versehenen Wagen haben zusätzlich einen grünen Aufkleber mit der Aufschrift «Ölsaaten».

Absehbar waren die Getreidesilowagen mit den auffälligen Werbeschriftzügen der Schweizer Zuckerfabriken. So hat B-Models die ursprüngliche Variante mit dem Band in Lila und den Werbetexten «Zucker fährt ein!» und «Ça roule pour le sucre» als Wagenset angekündigt. Das Dreier-set (Art.-Nr. 92.104) beinhaltet Getreidesilowagen der zweiten Serie mit zwei Seilankern. Auch zwei weitere Sets mit je drei Tagnpps aus der zweiten Serie mit zwei Seilankern hat B-Models lanciert. Darunter die Wagen mit dem älteren roten «Zuckerwerbeband» und mit SBB-Beschriftung (Art.-Nr. 92.105) und die mit dem aktuellen roten Schriftzug mit CH-SBB-Beschriftung (Art.-Nr. 92.106). Die drei Wagensets werden in der Schweiz exklusiv über Eyro Modellbahn GmbH vertrieben.

Für den Containerverkehr in H0 hat B-Models drei Schweizer Modelle angekündigt. Als Wiederauflage folgt der vierachsige Sgns von Hupac (Art.-Nr. 54.103). Er ist mit zwei braunen 20-Fuss-Tankcontainern von Spediteur Bertschi Dürrenäsch

beladen. Der zweite Sgns ist bei SBB Cargo immatrikuliert. Der gezeigte Containertragwagen (Art.-Nr. 54.109) ist ebenfalls mit zwei 20-Fuss-Tankcontainern von Bertschi Dürrenäsch beladen, jedoch in blau-weißer Farbgebung.

Beim dritten im Bunde war in Nürnberg kein Muster zu sehen. Es handelt sich dabei um den sechsachsigen Sgmrss (Art.-Nr. 55.102) von Hupac mit Schweizer Immatrikulation. Er wird mit zwei 45-Fuss-Containern von Ge-eX beladen sein.

